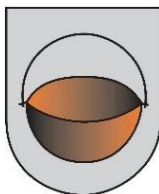


URSCHRIFT - ORIGINALE

NR. 14

**Marktgemeinde Kaltern
an der Weinstraße**
1657 zur Marktgemeinde erhoben
Provinz Bozen



**Comune di Caldaro
sulla strada del vino**

Provincia di Bolzano

Beschlussniederschrift des Gemeinderates

Verbale di deliberazione del Consiglio comunale

PROT. NR.

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

UHR - ORE

sa/tw

30.03.2026

19:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol und in der Gemeindegatzung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeinderates zu einer Sitzung einberufen.

Anwesend bzw. abwesend sind:

1. PILLON Christoph
2. AMBACH Christian
3. ANDERLAN Anton
4. ATZ Werner
5. BERNARD Walter
6. FLORIAN Kathrin
7. LUGGIN Lukas
8. MAYR Christian
9. MORANDELL Gertraud
10. MOSER Daniel
11. PERNSTICH Marlene
12. RAINER Christa
13. RINNER Siegfried
14. SINN Helmuth
15. TANZER Karin
16. ZWARGER Dietmar
17. VORHAUSER Stefan
18. WEISSENSTEINER Walter

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige e dallo statuto del Comune, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i membri di questo Consiglio comunale ad una seduta.

Presenti risp. assenti sono:

Anw. - Presenti	Ass.	
	Abw. - ent.-giu.	unent.-ing.
X		
X		
X		
X		
X		
X		
X		
	X	
X		
X		
X		
	X	
X		
X		
X	bis P.kt 7) / f. al p.to 7)	
X	ab P.kt 3) / dal p.to 3)	
X		

An der Sitzung nimmt der Generalsekretär teil, nämlich Herr

Partecipa il Segretario Generale, il signore

MAIR Matthias

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il signor

PILLON Christoph

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Gemeinderat behandelt folgenden

Il Consiglio comunale passa alla trattazione del seguente

G E G E N S T A N D

O G G E T T O

Punkt 4)

Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Kaltern - Umwidmung von einer Zone für landwirtschaftliche Anlagen in Gewerbegebiet D1 - 2. MASSNAHME

Punto 4)

Modifica del piano urbanistico del Comune di Caldaro - Cambiamento della zonizzazione da zona d'impianti ad uso agricolo a zona d'insediamenti produttivi D1 - 2° PROVVEDIMENTO

Es wird Einsicht genommen in den Bauleitplan der Gemeinde Kaltern, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 13 vom 02.03.2015 sowie mit Beschluss der Landesregierung Nr. 548 vom 12.05.2015.

Mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 17 vom 22.01.2026 wurde das Verfahren zur Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Kaltern – Umwidmung von einer Zone für landwirtschaftliche Anlagen in Gewerbegebiet D1 eingeleitet.

Die vorliegende Abänderung des Bauleitplanes umfasst folgende Punkte:

- Umwidmung der Bp.en 729 und 730/1, K.G. Kaltern sowie die Gp.en 1944/3 und 1944/2, K.G. Kaltern von „Zone für landwirtschaftliche Anlagen“ in „Gewerbegebiet D1“;
- Aufhebung des Artikels 14 der Durchführungsbestimmungen zum Gemeindebauleitplan der Gemeinde Kaltern und des entsprechenden Durchführungsplans, da sie für das umzuwandelnde Gebiet nicht mehr anwendbar sind.

Die gegenständliche Abänderung wird wie folgt begründet:

Die derzeitige Einstufung als „Zone für landwirtschaftliche Anlagen“ entspricht nicht mehr der tatsächlichen produktiven Nutzung des Gebiets.

Mit der vorgeschlagenen Umwandlung wird das gesamte Gebiet einer einheitlichen Flächenwidmung unterstellt, welche eine einheitliche Bewertung der Bauvorhaben und eine Vereinfachung der Genehmigungsverfahren ermöglicht.

Es wird Einsicht genommen in den Antrag um Abänderung des Bauleitplanes der Gemeinde Kaltern sowie in die vom Techniker Dr. Ing. Günther Rauch und Dr. Ing. Walter Pardatscher diesbezüglich ausgearbeiteten Unterlagen, hieramts eingegangen am 30.10.2025 unter Prot.Nr. 0049420.

Es wird festgestellt, dass laut Zertifizierung der erfolgten Abgabe (Abgabe-ID Nr. 9096) die Unterlagen zur Änderung im offiziellen Portal für den Geodaten austausch der Pläne (Newplan-Portal) hochgeladen worden sind.

Es wird festgehalten, dass sich die Gemeindekommission für Raum und Landschaft in der Sitzung vom 17.11.2025 einstimmig positiv zur gegenständlichen Abänderung ausgesprochen hat.

Die Gemeindekommission für Raum und Landschaft hat in ihrer Sitzung vom 17.11.2025 die Abänderung des Bauleitplanes in ihrer Funktion als Behörde für die Verfahren zur Feststellung der Pflicht zur strategischen Umweltprüfung (gemäß Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 499 vom 07.12.2023) einer Überprüfung unterzogen und festgestellt, dass er nicht der strategischen Umweltprüfung im Sinne des Landesgesetzes vom 13.10.2017, Nr. 17 zu unterziehen ist, da durch die Umwidmung von „Zone für landwirtschaftliche Anlagen“ in „Gewerbegebiet D1“ keine zusätzlichen oder erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Die Einleitung des Verfahren zur Abänderung wurde im Gemeindeblatt vom 08.01.2026 bekanntgegeben.

Nach Einsichtnahme in die Beschlussniederschrift des Gemeindeausschusses Nr. 17 vom 22.01.2026.

Viene presa visione nel Piano Urbanistico del Comune di Caldaro, approvato con deliberazione del Consiglio Comunale n. 13 del 02/03/2015 nonché con deliberazione della Giunta Provinciale n. 548 del 12/05/2015.

Con deliberazione n. 17 del 22/01/2026 è stata avviata la procedura per la modifica al piano urbanistico del Comune di Caldaro – Cambiamento della zonizzazione da zona d'impianti ad uso agricolo a zona d'insediamenti produttivi D1.

La presente modifica del Piano Urbanistico riguarda i seguenti punti:

- Cambiamento della zonizzazione delle pp.ed. 729 e 730/1, C.C. Caldaro da “zona d'impianti ad uso agricolo” in “zona d'insediamento produttivi D1”;
- Abrogazione dell'articolo 14 delle Norme di attuazione al Piano Urbanistico Comunale di Caldaro e del corrispondente piano di attuazione, non essendo più applicabili all'area oggetto della trasformazione.

La presente modifica è motivata come segue:

L'attuale classificazione come “zona per impianti ad uso agricolo” non rispecchia più l'effettivo utilizzo produttivo dell'area.

Con la trasformazione proposta, l'intero comparto verrà soggetto a una destinazione urbanistica univoca, che permetterà una valutazione uniforme degli interventi edilizi e una semplificazione dei procedimenti autorizzativi.

Viene presa visione nella domanda di modifica del piano urbanistico del Comune di Caldaro nonché nella relativa documentazione elaborata e presentata dai tecnici Dott. Ing. Günther Rauch e Dott. Ing. Walter Pardatscher, qui pervenuta il 30/10/2025 al n.prot. 0049420.

Si accerta che secondo la certificazione di avvenuta consegna (ID di consegna n. 9096), la documentazione per la modifica è stata caricata sul portale ufficiale per l'intercambio dei geodati dei piani (portale Newplan).

Viene constatato, che la Commissione Territorio e Paesaggio nella seduta del 17/11/2025 ha espresso parere favorevole ad unanimità dei voti alla presente modifica.

La Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, nella seduta del 17/11/2025, ha esaminato la proposta della modifica del piano urbanistico nella sua funzione di autorità per le procedure di verifica dell'obbligo di valutazione ambientale strategica (ai sensi della deliberazione della Giunta comunale n. 499 del 07/12/2023) e ha accertato che lo stesso non è soggetto a valutazione ambientale strategica ai sensi della legge provinciale 13/10/2017, n. 17, in quanto dalla modifica da “zona d'impianti ad uso agricolo” a “zona d'insediamento produttivi D1” non risultano impatti ambientali aggiuntivi o significativi.

L'avviamento della procedura per la modifica è stato reso noto nel notiziario comunale del 08/01/2026.

Vista la deliberazione della Giunta Comunale n. 17 del 22/01/2026.

Der obgenannte Entwurf des Bauleitplanes war für die Dauer von 30 Tagen u.z. vom 09.02.2026 bis zum 10.03.2026 zur öffentlichen Einsichtnahme hinterlegt und im Südtiroler Bürgernetz veröffentlicht.

Innerhalb obiger Hinterlegungsfrist ist kein Einwand zum obgenannten Beschluss des Gemeindevorstandes eingegangen.

Nach eingehender Diskussion.

Es wird Einsicht genommen in das als wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses beigefügte positive Gutachten mit dem Fingerabdruck *kNOuI7bvM0S/dUklX47p0oDOK2NG7Ffq362KohZVS68=* im Sinne des Art. 185 und des Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, abgegeben vom zuständigen Beamten oder Beamtin vom 19.03.2026 hinsichtlich der technischen Ordnungsmäßigkeit dieser Beschlussvorlage dieser Beschlussvorlage.

Nach Einsichtnahme auch in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 3. Mai 2018 sowie in die geltende Satzung dieser Gemeinde

fasst der GEMEINDERAT
mit Stimmeneinhelligkeit
folgenden B E S C H L U S S:

1. Für folgende Abänderung des Bauleitplanes wird das entsprechende Verfahren eingeleitet:

- Umwidmung der Bp.en 729 und 730/1, K.G. Kaltern sowie der Gp.en 1944/3 und 1944/2 von „Zone für landwirtschaftliche Anlagen „ in „Gewerbegebiet D1“;
- Aufhebung des Artikels 14 der Durchführungsbestimmungen zum Gemeindebauleitplan der Gemeinde Kaltern und des entsprechenden Durchführungsplans, da sie für das umzuwandelnde Gebiet nicht mehr anwendbar sind.

dies aufgrund der von den Technikern Dr. Ing. Günther Rauch und Dr. Ing. Walter Pardatscher ausgearbeiteten Unterlagen, gekennzeichnet mit elektronischem Fingerabdruck, welche wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden:

- Technischer Bericht
- Bericht akustische Klassifizierung
- Zertifizierung der erfolgten Abgabe
- Bestand
- Umweltvorbericht
- Endstand.

2. Dieser Beschluss mit der erforderlichen Dokumentation wird unverzüglich der für Natur, Landschaft und Raumentwicklung zuständigen Landesabteilung übermittelt.

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung jeder Bürger und jede Bürgerin beim Gemeindevorstand Einwände vorbringen. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses kann jeder und jede Interessierte beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen

* * * * *

La suddetta bozza del piano urbanistico è stata depositata per essere esposta al pubblico e pubblicato sulla Rete Civica dell'Alto Adige dal 09/02/2026 fino al 10/03/2026.

Entro il suddetto termine di deposito non è pervenuto nessun ricorso contro la suddetta deliberazione della Giunta Comunale.

Dopo ampia discussione.

Viene presa visione dei pareri favorevoli quale parte integrante alla presente delibera con impronta digitale *kNOuI7bvM0S/dUklX47p0oDOK2NG7Ffq362KohZVS68=*, per quanto riguarda la regolarità tecnica della presente proposta di delibera, espresso da parte degli impiegati o delle impiegate competenti in data 19.03.2026, ai sensi dell'art. 185 e dell'art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2.

Viste anche le ulteriori disposizioni del codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige approvato con L.R. n. 2 del 3 maggio 2018, nonché il vigente statuto di questo Comune

IL CONSIGLIO COMUNALE
ad unanimità di voti
D E L I B E R A quanto segue:

1. Per la seguente modifica del piano urbanistico viene approvato il relativo procedimento:

- Cambiamento della zonizzazione delle pp.ed. 729 e 730/1, C.C. Caldaro nonché le pp.ff. 1944/3 e 1944/2, C.C. Caldaro da “zona d’impianti ad uso agricolo” in “zona d’insediamento produttivi D1”;
- Abrogazione dell’articolo 14 delle Norme di attuazione al Piano Urbanistico Comunale di Caldaro e del corrispondente piano di attuazione, non essendo più applicabili all’area oggetto della trasformazione.

ciò ai sensi della documentazione elaborata dal Dott. Ing. Günther Rauch e dal Dott. Ing. Walter Pardatscher, consistente nella seguente documentazione, contraddistinta da impronta digitale, che forma parte integrante di questa deliberazione:

- Relazione tecnica
- Relazione classificazione acustica
- Certificazione di avvenuta consegna
- Esistente
- Rapporto ambientale preliminare
- Definitivo.

2. Questa deliberazione e la documentazione necessaria vengono inviate immediatamente alla Ripartizione provinciale competente in materia di natura, paesaggio e sviluppo del territorio.

Durante la pubblicazione di questa deliberazione ogni cittadino ed ogni cittadina può presentare opposizione alla Giunta comunale. Entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione ogni interessato ed interessata può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano.

* * * * *

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Letto, confermato e sottoscritto.

DER VORSITZENDE - IL PRESIDENTE

Der Generalsekretär – Il Segretario Generale

PILLON Christoph
(digital signiert – firmato tramite firma digitale)



MAIR Matthias
(digital signiert – firmato tramite firma digitale)

(Digital signiertes Dokument – Documento firmato tramite firma digitale)